

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 321/2023 öffentlich			
Dezernat: II FBL: Frau Hüge AbtL: Frau Vercoulen Verfasser/in: Frau Hüge		Mitzeichnungen			
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium					Datum
A.f. Klima, Umwelt und Mobilität					30.08.2023

TOP	Mitteilung Umsetzung des Deutschlandtickets für die Schülerinnen und Schüler an den Bergheimer Schulen
------------	---

Erläuterungen:

1. Sachverhalt

Aufgrund der am 22.06.2023 von der Ausschussvorsitzende des Ausschusses für Bildung, Sport und Kultur, Frau Elisabeth Hülsewig, und Herr Bürgermeister Volker Mießeler getroffene Dringlichkeitsentscheidung wird für das Schuljahr 23/24 an allen Bergheimer Schulen, für die die Kreisstadt Bergheim Schulträger ist, das Deutschlandticket eingeführt. Die Genehmigung der Dringlichkeitsentscheid gem. § 60 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW erfolgt voraussichtlich in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bildung, Sport und Kultur am 19.09.2023. Ziel ist es, allen Schülerinnen und Schülern (SuS) an Bergheimer Schulen zur Verbesserung der Mobilität den Zugang zu einem vergünstigten Deutschlandticket zu ermöglichen. Die SuS haben somit die Chance, frühzeitig die Vorteile des öffentlichen Nahverkehrs kennenzulernen.

Umgehend nach der Dringlichkeitsentscheidung hat die Verwaltung die entsprechenden Vertragsverhandlungen für den notwendigen Rahmenvertrag mit der Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH (REVG) aufgenommen. Trotzdem kann aufgrund des hohen logistischen und verwaltungstechnischen Aufwands die Umstellung aber tatsächlich erst zum 01.11.2023 erfolgen.

Alle freifahrtberechtigten Schülerinnen und Schüler erhalten dann statt des bisherigen Prima- bzw. Schülertickets das durchgängig bundesweit gültige Deutschlandticket. Derzeit sind 348 Grundschüler und 2.303 SuS in den weiterführenden Schulen freifahrtberechtigt. Der Eigenanteil für die freifahrtberechtigten Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe (ab Klasse 5) bleibt unverändert und wird wie bisher von der REVG eingezogen. Der Eigenanteil beträgt gemäß § 2 Abs. 3 der Schülerfahrtkostenverordnung (SchfkVO) 14,- € beim ersten Kind, 7,-€ beim zweiten Kind und 0,-€ ab dem dritten Kind.

Im Primarbereich werden weiterhin keine Eigenanteile erhoben.

Zusätzlich erhalten alle selbstzahlenden SuS beim Erwerb eines Deutschlandtickets im Abonnement-Bezug einen Zuschuss von der Stadt Bergheim in Höhe von 20 € pro Monat, so dass letztendlich ein monatlicher Aufwand von lediglich 29 € verbleibt.

Auf das Schuljahr 23/24 bezogen betragen die Kosten zur Finanzierung des Deutschlandtickets für alle freifahrtberechtigten SuS für den Schulträger Kreisstadt Bergheim ca. 1,1 Mio. Euro. Erfahrungswerte, wie viele SuS das Deutschlandticket selbstzahlend erwerben werden, liegen noch nicht vor. Ausgehend von derzeit ca. 270 Selbstzahlern im Sekundarbereich beträgt die Zuschusssumme der Kreisstadt Bergheim für das Schuljahr 23/24 ca. 64.800 Euro. Zu den Selbstzahlern im Primarbereich können derzeit keine Angaben gemacht werden, da hier ohne Beteiligung des Schulträgers ein Monatsticket zum Selbstkostenpreis erworben werden konnte.